

Schulprogramm der IGS Langenhagen

Die Integrierte Gesamtschule Langenhagen liegt im Zentrum der selbstständigen Stadt Langenhagen am nördlichen Rand der Großstadt Hannover. Etwa 120 Pädagoginnen und Pädagogen, eine Sozialarbeiterin, zwei Sozialarbeiter und 2 weitere pädagogische Mitarbeiterinnen betreuen ca. 1400 Schülerinnen und Schüler. Die Schule umfasst die Jahrgänge 5 bis 13 und somit können alle Schulabschlüsse der Sekundarstufe I und II ohne Schulwechsel erlangt werden. Die Schülerinnen und Schüler aller Schulformen werden gemeinsam unterrichtet. Es werden die Bildungsstandards der Sekundarstufe I und II sowie Lern- und soziale Kompetenzen vermittelt.

Neben der Vermittlung einer breiten Allgemeinbildung liegen besondere Arbeitsschwerpunkte auf der musisch- und theaterpädagogischen Arbeit, Berufswahlvorbereitung sowie der sportliche Erziehung. Dazu arbeitet die Schule eng mit örtlichen und regionalen Kooperationspartnern zusammen. Die Schule ist eine Ganztagschule mit verpflichtendem Unterricht an drei Nachmittagen und einem freiwilligen Nachmittag. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 nehmen verpflichtend in der Mittagspause gemeinsam ihr Mittagessen in der schuleigenen Mensa ein. Darüber hinaus nutzen sie in ihrer Freistunde freizeitpädagogische Angebote.

Die IGS wurde 1971 zunächst als Versuchsschule gegründet, zunächst achtzünftig und später sechszünftig geführt. Sie befindet sich gemeinsam mit dem örtlichen Gymnasium in einem Schulzentrum. Die Akzeptanz der Schulform IGS in der Stadt Langenhagen ist mit einer langjährigen Anmeldequote von ca. 40% aller Viertklässler hoch.

Seit PISA – I bemüht sich die Schule verstärkt um pädagogische Reformen und diese unterstützende Evaluationsmaßnahmen.

Das Leitbild der IGS-Langenhagen wurde gemeinsam mit dem gesamten Kollegium 2008 entwickelt und vom Schulvorstand am 6.11.2008 verabschiedet.

Wir legen Wert auf Freude am Lernen und fördern Leistungsbereitschaft

Projektwochen
Klassenrat
Kompetenzraster
Lernkompetenztraining
Schülersprechtag
Zertifikate

- Wir erwarten und fördern eine positive Einstellung zur Leistung
- Wir verbinden Lehrkompetenz mit Beratung und Betreuung
- Wir stehen für schülerorientierten Unterricht, Kontinuität in der pädagogischen Betreuung von Lerngruppen, vielfältige Angebote und motivierende Methoden
- Wir legen Wert auf vielfältige Unterrichtsformen

Qualitätsmerkmale:

Die Lern- und Leistungsbereitschaft wird regelmäßig schriftlich differenziert bewertet und besonderes Engagement durch entsprechende Bemerkungen gewürdigt. Herausragende Leistungen werden in verschiedenen Bereichen zertifiziert. Jede Schülerin und jeder Schüler wird zwischen den Zeugnissen mindestens einmal beraten. Dabei werden seine Lernentwicklung, Leistung und soziale Einbindung in die Gruppe sowie die persönlichen Zielsetzungen besprochen. Zur Unterstützung und Reflexion des eigenverantwortlichen Lernens führt jeder Schüler und jede Schülerin ein Lerntagebuch. Die Fachbereiche stellen den Schülerinnen und Schülern und den Eltern zu Beginn eines Schuljahres ausführliche Leistungsstandards ihres Faches zur Verfügung.

Wir sind eine Schule, die auf das Leben vorbereitet

- Wir qualifizieren unsere Schüler und Schülerinnen auf die für sie bestmögliche Weise, so dass jede/r die Schule mit einem adäquaten Abschluss verlässt.
- Wir unterstützen mit unserem zertifizierten Berufsvorbereitungskonzept als "Berufswahl- und Ausbildungsfreundliche Schule" intensiv den Prozess der Berufsorientierung eines jeden Schülers/jeder Schülerin.
- Wir qualifizieren unsere Schüler und Schülerinnen in Kooperation mit regionalen Partnern für ihre Entscheidung zwischen Beruf und Studium.
- Wir bieten als Ganztagschule Raum und Zeit für persönliche Erfahrungen, auch an außerschulischen Lernorten.
- Wir fördern durch unsere vielfältige Lernkultur Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Qualitätsmerkmale:

Durch gezielte Vorbereitung im Unterricht werden die Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 5 schrittweise auf das Berufsleben vorbereitet. Eltern und die Schüler und Schülerinnen werden regelmäßig über die Angebote des berufsbildenden Schulwesens in der Region informiert. Institutionalisierte Besuche beim Arbeitsamt, den Kooperationspartnern und Kontakte zur Berufsberatung ermöglichen eine frühe berufliche Orientierung. Mit Partnern aus der Wirtschaft führen wir in Jahrgang 9 regelmäßig ein Bewerbungstraining mit Einstellungstests und Vorstellungsgespräch durch. Betriebserkundungen mit intensiver Vor- und Nachbereitung in Jahrgang 8 sowie Betriebspraktika in Jahrgang 9 gehören zum Schulalltag. Im 10. Schuljahr erhält jede Schülerin und jeder Schüler im Rahmen eines Projektes Einblicke den Aufbau, die Struktur und die Anforderungen an eine moderne Firma. Experten und Expertinnen aus Politik, Hochschulen, der Wirtschaft und Gewerkschaften geben den Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I und II Entscheidungshilfe für die Studien- und Berufswahl.

Wir fördern die individuellen Stärken aller Schülerinnen und Schüler

- Wir berücksichtigen die individuellen Lernvoraussetzungen unserer Schülerinnen und Schüler und fördern und fordern durch gezielte Lernangebote alle Lernenden entsprechend ihrer Bedürfnisse.
- Wir sorgen für eine angstfreie, positive Lernatmosphäre für ein Lernen mit Kopf, Herz und Hand und geben den Schülerinnen und Schülern Zeit für ihre individuelle Entwicklung.
- Wir unterstützen die Entfaltung individueller Profile
- Wir fördern Begabungen und Talente.

Qualitätsmerkmale:

Durch Diagnoseverfahren stellen wir zu Beginn des 5. Jahrgangs die ganzheitlichen Lernvoraussetzungen einer jeden Schülerin/eines jeden Schülers fest und sorgen durch gezielte Fördermaßnahmen für individuelle Lernfortschritte. In Lerntagebüchern dokumentiert jede Schülerin/jeder Schüler die Entwicklung ihres/seines persönlichen Lernprozesse.

Das Lernen mit allen Sinnen ist Bestandteil eines jeden Curriculums und beinhaltet die Anerkennung von kognitiven und nicht-kognitiven Leistungen.

Fächerübergreifendes Arbeiten ist schwerpunktmäßig Bestandteil des Curriculums im Wahlpflichtbereich und des Projektunterrichts. Durch ein differenziertes Angebot bieten wir den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihren Neigungen und Leistungsschwerpunkten entsprechende Themen zu erarbeiten.

Durch geeignete Differenzierungsformen in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch und Naturwissenschaften werden die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Lernvoraussetzungen und Leistungsmöglichkeiten unterrichtet. Lernzeiten für individualisiertes Lernen und dafür notwendige infrastrukturelle Voraussetzungen werden geschaffen.

Durch die regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben in allen Fächern ermöglichen wir den Schülerinnen und Schülern die Entfaltung und Weiterentwicklung persönlicher Stärken und Interessen.

Den Schülern und Schülerinnen stehen zum Erreichen des Abiturs sowohl der Weg nach 13 als auch nach 12 Jahren offen.

Wir fördern die Persönlichkeitsbildung und erziehen zum sozialen Miteinander

Beratungsdienst
Gremienarbeit
Gewaltprävention
Konfliktschlichtung
Schulsanitätsdienst
Schulvertrag
Teamarbeit
Schulsportassistent

- Wir stehen für demokratische Werte, Achtung der Menschenwürde, friedliches Miteinander und Toleranz und Respekt
- Wir akzeptieren und fördern die kulturelle Vielfalt
- Wir legen Wert auf die Vermittlung sozialer Kompetenzen, eigenverantwortlichen Handeln und Denkens. Miteinander und voneinander lernen spielen dabei eine zentrale Rolle.
- Wir erziehen unsere Schülerinnen und Schüler zu Freundlichkeit, Offenheit, Teamfähigkeit und Solidarität
- Wir pflegen die Wertschätzung individueller und gemeinschaftlicher Leistungen als ein Bestandteil der Lernkultur unserer Schule.

Qualitätsmerkmale:

Im Schulvertrag dokumentiert jedes Mitglied der Schulgemeinschaft die Bereitschaft zu gegenseitiger Wertschätzung und Toleranz.

Im Unterricht, in den Verfügungsstunden und bei Klassenfahrten fördern wir den sozialen Umgang der Schülerinnen und Schüler. Durch Sozialtrainings in Jahrgang 5 und 6, Klassenrat und gemeinsame Unternehmungen fördern wir das soziale Miteinander. Durch gezielte Trainings im Bereich der Team- und Kommunikationsfähigkeit stärken wir unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Projekte zur Gewaltprävention dienen der Stärkung und der Sensibilisierung füreinander. Der Beratungsdienst der Schule unterstützt die Kolleginnen und Kollegen bei ihrer erzieherischen Arbeit.

Wir arbeiten im Team

Dienstbesprechungen
Konferenzen
Schülerrat
Schulelternrat
Schulvorstand
Teamsitzungen

- Wir sorgen für ein Klima der gegenseitigen Wertschätzung
- Wir sichern den Informationsfluss und machen Entscheidungsprozesse sichtbar
- Wir fördern Teamarbeit durch geeignete Organisationsstrukturen
- Wir setzen unsere Ziele und Wertvorstellungen im Team um und leben sie vor.
- Wir arbeiten mit allen Gruppierungen der Schulgemeinschaft effektiv und gut zusammen.

Qualitätsmerkmale:

In der Sekundarstufe I werden die Klassen von zwei Lehrkräften betreut. Die Klassenlehrer und -lehrerinnen eines Jahrgangs arbeiten in Jahrgangsteams auf pädagogischer und fachlicher Ebene zusammen. Sie bestreiten einen Großteil ihres Unterrichts im Jahrgang. Sie legen u.a. in den Verfügungsstunden der Sekundarstufe I den Schwerpunkt auf soziales Lernen. Die Jahrgangsteams organisieren u.a. Projekte und außerunterrichtliche Veranstaltungen.

Die Fachlehrkräfte eines Jahrgangs legen in Fachteamsitzungen anhand der schulischen Pläne für alle Schüler gleiche und verbindliche Inhalte und Bewertungsmaßstäbe fest.

Jeder arbeitet in seinem Team zuverlässig mit und sorgt für Verbindlichkeit bei der Umsetzung von Beschlüssen.

Die Kommunikation und Transparenz zwischen den Teams wird gepflegt.

Die Gremien der Eltern- und Schülervertretungen werden an schulischen Entscheidungsprozessen beteiligt.

Wir leben Schule aktiv

Bläserklassen
Klassenfahrten
Kunstklassen
Schulfeste
Sportfeste
Schüleraustausche
Schulkonzerte
Theaterklasse
Wettbewerbe

- Wir fördern in vielfältigen Aktivitäten den geistigen, musischen, künstlerischen und sportlichen Austausch innerhalb der Schule sowie mit Partnern in der Gemeinde, Niedersachsen und dem Ausland.

Wir unterstützen mit unserem zertifizierten Bewegungskonzept als "Sportfreundliche Schule" die gesundheitliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler.

Qualitätsmerkmale:

Vielfältige musische und künstlerische Aktivitäten im Rahmen von Projekten und eigens eingerichteten Kursen bzw. Klassen bereichern das eigene und gemeinschaftliche Leben. In jedem 5.Jahrgang werden eine Bläserklasse und eine Theaterklasse eingerichtet und pädagogisch durch Lehrerinnen und Lehrer sowie fachlich durch außerschulische Mitarbeiter begleitet.

Im Rahmen des AG-Unterrichts werden zusätzlich klassenübergreifende Angebote gemacht.

Vielfältiges Lernen an außerschulischen Lernorten, Exkursionen, Landheimfahrten, internationale Begegnungen und Seminare bieten Raum für persönliche Erfahrungen und gehören zum Programm verschiedener Jahrgangsstufen.

Durch gezielte sportliche Aktionen, Teilnahmen an Wettbewerben und

geeigneten Fördermaßnahmen füllen wir das Gütesiegel „Sportfreundliche Schule“ mit Leben
Bei jährlich stattfindenden Festen wird Schulkultur gemeinschaftlich gefördert und gelebt.

Wir sind eine Schule für den ganzen Tag

Arbeitsgemeinschaften
Beratungsdienst
Bibliothek
Cafeteria – Mensa
Freizeitbereich
Übungsstunden

- Wir leben Schule auch über den Unterricht hinaus.
- Wir schaffen Orte der Begegnung
- **Wir schaffen Bewegungsräume**
- Wir sorgen für außerunterrichtliche Angebote
- Wir gestalten unsere Schule als Haus des gemeinsamen Lernens

Qualitätsmerkmale:

Schule ist für uns der Lebensraum, in dem wir uns gegenseitig beim Arbeiten unterstützen und Kreativität, Kommunikation, soziales Miteinander und sinnvolle Freizeitgestaltung entwickeln. Dafür bieten wir den Schülerinnen und Schülern an besonderen Plätzen Gelegenheit. **Vielfältige Bewegungsangebote unterstützen die Rhythmisierung des Schulalltags.** Die Bibliothek ist ein zentraler Lernort für alle Schülerinnen und Schüler. Dort werden Arbeitsplätze so gestaltet, dass sich alle Schülerinnen und Schüler wohlfühlen.
Im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften und Übungsstunden geben wir unseren Schülerinnen und Schülern Raum für individuelle Lernzeiten.

Wir übernehmen Verantwortung

Energiemanager
Konfliktschlichter
Photovoltaik
PC-Scouts
Schülervertretung
Soziales Lernen
Schulsanitätsdienst
Schulsportassistent
Schulzoo
Tontechniker
Unicef-Lauf

- Wir geben Raum für die Übernahme von Verantwortung.
- Wir übernehmen Verantwortung im Umgang mit der Umwelt
- Wir zeigen gesellschaftliche Verantwortung im Rahmen von Veranstaltungen und Projekten mit unseren außerschulischen Partnern.

Qualitätsmerkmale:

Durch die Ausbildung zu Konfliktschlichtern im 7. Jahrgang und Schulsanitätern in Jahrgang 9 wird den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit gegeben sich über den Unterricht hinaus für die Schulgemeinschaft zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.
Im 8. Schuljahr haben unsere Schülerinnen und Schüler Gelegenheit Erfahrungen im Bereich des ehrenamtlichen Engagements zu sammeln. Sie besuchen soziale Einrichtungen und arbeiten dort ein halbes Jahr lang an einem Nachmittag für 2 Stunden. **Der Erwerb der Qualifikation zum Schulsportassistenten ermöglicht den Schülern Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, indem sie aktiv das Schulleben mitgestalten.**
Erziehung zur Verantwortung für die Umwelt findet im Pflicht- und Wahlpflichtunterricht statt. An verschiedenen Stellen im Schulgebäude und auf der Homepage sind Ergebnisse des Engagements der Schülerinnen und Schüler dokumentiert. Eigens ausgebildete Scouts sorgen in verschiedenen Bereichen der Schule für den sorgsamsten Umgang mit dem Lebensraum Schule.
Die Schule fördert die selbstverantwortliche Arbeit der Schülervertretung

Schulinterne Patenschaften zwischen Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufen I und II sind Teil schulischen Lebens und Arbeitens.

Wir arbeiten professionell und engagiert

Fortbildungskonzept
Hospitationen
Mitarbeitergespräche
Supervision

- Wir verpflichten uns zu kontinuierlicher Fortbildung
- Wir arbeiten in Netzwerken mit anderen Schulen und Einrichtungen zusammen
- Wir sorgen für einen professionellen Austausch
- Wir überprüfen regelmäßig den Stand unserer Arbeit

Qualitätsmerkmale

Jede Lehrkraft nimmt im Rahmen des schulischen Fortbildungskonzepts innerhalb von zwei Jahren an mindestens einer Fortbildung teil.

Die Zusammenarbeit in Netzwerken mit anderen Schulen dient der Erweiterung der methodischen Kompetenz der Lehrerinnen und Lehrer sowie der Weitergabe und Weiterentwicklung gemeinsam entwickelter Unterrichtsmaterialien.

Der Schwerpunkt der Fortbildungs- und Netzwerkarbeit liegt im Bereich der Verbesserung der Unterrichtsqualität. Zur gegenseitigen Stärkung und Unterstützung werden innerschulische Hospitationsringe auf Fachebene eingerichtet und zu Beginn eines Schuljahres Hospitationspläne erarbeitet. Wir sehen in einer erhöhten Verbindlichkeit im Hinblick auf Kompetenzorientierung, die Implementierung der Kerncurricula in unsere Jahresarbeitspläne sowie einem Curriculum für die Vermittlung von Lern- und Arbeitskompetenzen einen entscheidenden Schritt auf dem Weg der Professionalisierung. Dafür arbeiten alle Beteiligten in unterschiedlichen Gremien eng zusammen.

Am Ende eines jeden Schuljahres findet eine Weitergabe von Arbeits- und Unterrichtsmaterialien an nachfolgende Jahrgänge statt. Diese Staffelstab-Übergabe dient auch einer regelmäßigen Evaluation der didaktischen und methodischen Jahresplanungen auf Fachebene.

Wir zeigen, was wir tun

Informationsblätter
Jahrbuch
Projektpräsentation
Tag der offenen Tür
Website

- Wir dokumentieren nach innen und außen unsere schulischen Erfolge
- Wir sorgen innerhalb der Schulgemeinschaft für eine größtmögliche Transparenz
- Wir nutzen moderne Medien für die inner- und außerschulische Darstellung und Kommunikation

Durch regelmäßige Informationen aus den Gremien an die Schulöffent-

lichkeit sorgen wir für Transparenz und Informationsfluss. Die Arbeit unserer Schule dokumentieren wir nach innen und außen. Schulische Erfolge, Projektergebnisse und hervorragende Einzelleistungen geben wir der Schulöffentlichkeit bekannt. Wir präsentieren unsere Ergebnisse in der örtlichen Presse und durch unseren Internetauftritt.

Im Rahmen von Schulkonzerten, Theateraufführungen und Jahrgangspräsentationen stellen Schülerinnen und Schüler ihre Arbeitsergebnisse aus dem Unterricht und den Projekten vor. Durch wechselnde Ausstellungen an verschiedenen Orten in der Schule werden nicht nur Arbeitsergebnisse präsentiert, sondern auch die Schule von innen gestaltet.

Wir überprüfen den Stand unserer Arbeit und Entwicklung und sind offen für neue Impulse

*Feedbackkultur
Qualitätsmanagement EFQM
Schulinspektion
Selbstevaluation SEIS*

- *Wir führen eine jährliche Überprüfung in wechselnden festgelegten Qualitätsbereichen durch*
- *Wir erziehen unsere Schülerinnen und Schüler zu Kritikfähigkeit und Selbstreflexion*

Die Ergebnisse unserer Arbeit und die im Schulprogramm formulierten Ziele und Strategien werden durch anerkannte Verfahren in Anlehnung an den „Orientierungsrahmen niedersächsische Schulqualität“ überprüft und verbessert, auch über den gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen hinaus.

Durch die Vermittlung verschiedener Feedbackmethoden im Unterricht halten wir unsere Schülerinnen und Schüler an, ihre Arbeiten zu reflektieren und zu verbessern.

Sport, Kunst